
GR Günter Wagner
Dringlicher Antrag

eingebraucht in der Gemeinderatssitzung
vom **25. April 2024** von Gemeinderat Günter Wagner

Graz, am 25. April 2024

Betreff: Präventionskonzept Jugendkriminalität
Dringlicher Antrag

Die immer häufiger werdenden Meldungen der Fälle massiver Jugendkriminalität sind besorgniserregend. In Parks, Sportanlagen, Schwimmbäder oder Schulen kommt es zu Diebstahl, Sachbeschädigung, schwerer Körperverletzung oder zu Sexualstraftaten.

Besonders stark zeigt sich der Anstieg bei den unmündigen Tatverdächtigen (ein Plus von 21,8% im Vergleich zu 2021)

Die Hauptursache dieser Problematik liegt ohne Zweifel in der unverantwortlichen Asyl- und Migrationspolitik der Bundesregierung. Die unkontrollierte Zuwanderung hunderttausender junger Männer aus fernen Kulturkreisen führte erwartungsgemäß zu einer signifikanten Verschlechterung der Kriminalitätslage in Österreich.

Auf lokaler Ebene bleibt uns lediglich die Symptombekämpfung, um das Schlimmste von der einheimischen Bevölkerung abzuwenden. Jugendstadtrat Kurt Hohensinner ist gefordert, anstatt mit dem Finger auf andere zu zeigen, ein Präventionskonzept zur Jugendkriminalität in Graz zu entwickeln. Der Fokus soll dabei vor allem darin liegen, Maßnahmen zu finden, um Übergriffe im öffentlichen Raum zu verhindern.

Namens des freiheitlichen Gemeinderates Günter Wagner ergeht daher nachfolgender

Dringlicher Antrag
gem. § 18 der GO des Gemeinderats
der Landeshauptstadt Graz:

Der Gemeinderat der Stadt Graz möge beschließen, dass Jugendstadtrat Kurt Hohensinner aufgefordert wird, im Rahmen der Zuständigkeiten den Jugendamtes (zB. Jugendstreetwork, Elternberatung, etc.) ein Präventionskonzept zur Jugendkriminalität im öffentlichen Raum zu entwickeln.